

Smartphone in der Grundschule

Beitrag von „German“ vom 16. August 2023 12:42

[Zitat von state_of Trance](#)

Das Handy erst in der achten Klasse zu bekommen erinnert mich an die Eltern von Kai-Julius.

Ich finde so ab der 5. Klasse ist okay. Ehrlich gesagt vielleicht auch früher. Als ich in die 5. Klasse kam waren Handys Telefonierklötze wo man mit Glück Snake spielen konnte. Was ist denn am Smartphone schon wieder so schlimm? Ich hatte seit der ersten Klasse (oder früher?) einen Gameboy und den, wie fast alle in den späten 90ern, auch oft mit in die Schule gebracht. Das war normal, deshalb weiß ich auch nicht, wieso das Smartphone jetzt so viel böser ist.

Es geht nicht um gut und böse, sondern ums Alter. Und bei meinem Sohn in der Klasse hatten auch in der 5. Klasse die wenigsten ein Smartphone.

Darauf habe ich schon geschaut, ein Außenseiter sollte er nicht sein. Auch heute haben nicht alle in seiner 10. Klasse ein Smartphone. Das ist allerdings nur ein Kind. Und das bekommt wohl auch keine blöden Sprüche ab. Ein Leben ohne Smartphone ist immer noch möglich:)